Empfohlene Impfungen für Patienten unter Mepolizumab-Therapie gemäß STIKO[1]

IMPF AKADEMIE
Für medizinische Fachkreise in Deutschland

Auf Basis der FI aller zugelassenen und verfügbaren Impfstoffe sind ggf. **weitere Impfindikationen** neben den genannten möglich, worüber Patienten im ärztlichen Ermessen aufgeklärt werden sollen (Öffnungsklausel der STIKO)[1]. Zu diesen weiteren Impfindikationen können u. a. Reiseimpfungen oder die Impfung gegen HPV gehören.

Mepolizumab selbst hat keine immunsupprimierende Wirkung. Daher gelten diese Empfehlungen für Patienten ohne Immundefizienz. Bei Vorliegen einer Immundefizienz gelten gesonderte Empfehlungen.

Die farblich markierten Impfungen sind zum Schutz für Patienten mit chronischen Atemwegserkrankungen, z. B. mit eosinophilem Asthma, besonders wichtig (in Anlehnung an Empfehlungen der „Global Initiative for Asthma Management and Prevention"!)[1,2]

Stempel Arzt/Ärztin

Empfohlene Impfungen für

Name Patient/Geburtsdatum

Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen
COVID-19[3]	1x	jährlich Impfung im Spätsommer/ Frühherbst	I	I: u. a. bei Grundleiden, chron. Erkrankungen der Atmungsorgane (z. B. Asthma, COPD)	☐
Pertussis	1x	S: einmalig I: alle 10 J.	S/I	Kombinationsimpfstoff (Tdap/Tdap-IPV) S: einmalig mit nächster Td-Impfung I: enge Haushaltskontaktpersonen (inkl. Betreuende) von Neugeborenen; in jeder Schwangerschaft zu Beginn des 3. Trimenons*	☐
Tetanus/ Diphtherie	3x 0 – 1 – 6 Mon.#	alle 10 J.	S	Kombinationsimpfstoff, A: ggf. Tdap oder Tdap-IPV (siehe „Polio")	G ☐ A ☐
Polio (IPV)	3x 0 – 1 – 6 Mon.#	einmalig	S/I	A: bei fehlender einmaliger Auffrischung I: z. B. Reisen in Endemiegebiete	G ☐ A ☐
Meningokokken ACWY	1x	entfällt	S	N: Bis zum Alter von einschließlich 24 J. bei fehlender Impfung ab dem Alter von 12 J.	☐
Influenza	1x (Totimpfstoff)	jährlich	I	I: bei chronischer Erkrankung der Atmungsorgane Ab 60 J. MF-59 adjuv. oder Hochdosis-Impfstoff	☐
Masern	1x (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Alle nach 1970 Geborenen mit unklarem Impfstatus, bzw. 0 oder 1 dokum. Impfung	☐
Röteln	2x 0 – 1 Mon. (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Nur Frauen im gebärfähigen Alter	1x ☐ 2x ☐
Herpes zoster	2x 0 – 2 (bis 6) Mon.**	keine Daten	S/I	S: ab 60 J., I: ab 18 Jahre bei schwer ausgeprägter Grunderkrankung, z. B. Asthma, COPD, bei Immundefizienz/-suppression	☐
Pneumokokken	1x (PCV20)	keine Daten	S/I	S: ab 60 J. I: bei chron. Erkrankung der Atmungsorgane altersunabhängig Nach PPSV23 bzw. sequenzieller Impfung: PCV20 nach ≥ 6 J.; bei ausgeprägter Immundefizienz nach ≥ 1 J. möglich. Nach alleiniger PCV13-/PCV15-Impfung: PCV20 nach ≥ 1 J.	☐
FSME	3x (FI beachten)	alle 3-5 J. (FI beachten)	I	I: Personen, die in FSME-Risikogebieten Zecken exponiert sind	G ☐ A ☐
RSV	1x	keine Daten	S/I	S: ab 75 Jahre, I: ab 60 Jahre bei einer schweren Grunderkrankung (z. B. der Atmungsorgane)/Immundefizienz sowie Bewohnende einer Einrichtung der Pflege***	☐

jeweils Mindestabstand zur vorangegangenen Dosis.

* Bei erhöhter Wahrscheinlichkeit für eine Frühgeburt: Vorziehen der Impfung ins 2. Trimenon.

** Adjuvantierten Subunit-Totimpfstoff verwenden. Auf 1 Monat verkürztes Impfintervall bei Immunsuppression möglich.[4]

*** Erkrankungen der Atmungsorgane, chronische Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen, hämato-onkologische Erkrankungen, Diabetes mellitus (mit Komplikationen), chronische neurologische oder neuromuskuläre Erkrankungen oder schwere angeborene oder erworbene Immundefizienz.

GSK

Abkürzungserklärungen, weitere wichtige Hinweise und Quellenangaben auf der nächsten Seite.

Stand: September 2026

NP-DE-MLV-WCNT-210016 September 2026

Die aktuelle Fachinformation des jeweils verwendeten Impfstoffs ist zu beachten! Standard (S)- und Indikations (I)-Impfungen werden i. d. R. wenige Monate nach STIKO-Empfehlung und Übernahme in die Schutzimpfungs-Richtlinie von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt.[5] Privatversicherte: individuellen Tarif beachten.

IMPF AKADEMIE
Für medizinische Fachkreise in Deutschland

Anamnese

Beruf: _____ **ggf. weitere Impfungen notwendig (arbeitsmedizinische Beratung)**

Reisepläne: Nein ☐ Ja ☐ Wenn ja, wohin? _____ **Gesonderte Reiseimpfberatung notwendig!**

Kinderwunsch/Kontakt zu Säuglingen/Schwangerschaft: Nein ☐ Ja ☐

Letzte Impfung am: _____ **Wie wurden Impfungen bisher vertragen?** _____

Aktuelles Allgemeinbefinden: _____

Blutspender: Nein ☐ Ja ☐

Allergien: (z. B. Neomycin, Hühnereiweiß) _____

Chronische Erkrankungen: (z. B. Asthma, COPD, HBV, HCV) _____

Regelmäßige Medikation: (z. B. Kortison, Phenprocoumon, NOAK) _____

_____

Immundefekt: Nein ☐ Ja ☐ Welcher? _____

Sonstige Besonderheiten: (z. B. Gerinnungsstörung, chron. Lebererkrankung, Diabetes, Dialyse, Transplantation, Asplenie)

_____

Durchgemachte Erkrankungen: (z. B. Hepatitis A/B, Windpocken) _____

Sonstiges: _____

Hinweis:

Die Informationen in dieser Übersicht sind allgemeiner Art und können die Entscheidung des impfenden Arztes nicht ersetzen. Diese Entscheidung muss für jeden Einzelfall weiterhin nach individueller Nutzen-/Risikoabwägung erfolgen.

Diese Übersicht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen stellen die derzeit gültigen STIKO-Empfehlungen dar (siehe Referenzen). GSK behält es sich ausdrücklich vor, diese Übersicht ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

GSK übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen GSK, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der aufgeführten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern von Seiten GSK kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Diese Übersicht schließt prinzipiell alle Geschlechter mit ein. Zur besseren Lesbarkeit wird jedoch nur eine Geschlechtsform verwendet.

Abkürzungen:

Wo. = Wochen, **Mon.** = Monate, **J.** = Jahre, **S** = Standardimpfung, **I** = Indikationsimpfung, **A** = Auffrischimpfung, **G** = Grundimmunisierung, **PPSV23** = 23-valenter Pneumokokken-Polysaccharidimpfstoff, **PCV20** = 20-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, **PCV13/PCV15** = 13- oder 15-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, **FI** = Fachinformation, **LI** = Lebendimpfstoff, **adjuv.** = adjuvantiert

Quellenangaben:

1. Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut – 2026: Epidemiologisches Bulletin 04/2026.
2. Global Initiative for Asthma Management and Prevention, . Updated May 2026. Available from: www.ginasthma.org
3. Epid Bull 2026;28:3-30 | DOI 10.25646/14286.2
4. Fachinformation adjuvantierter Herpes-zoster-Subunit-Totimpfstoff
5. G-BA: Schutzimpfungs-Richtlinie (https://www.g-ba.de/richtlinien/60/, abgerufen September 2026)

GSK

NP-DE-MLV-WCNT-210016 September 2026